

Beschlussempfehlung

des Ausschusses für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitale Gesellschaft

zu dem Antrag der Parlamentarischen Gruppe der FDP - Drucksache 7/7942 - Neufassung -

Fahrt aufnehmen für den Mountainbikesport und -tourismus im Freistaat - Entwicklung einer "Mountainbike-Strategie 2030" für Thüringen

Berichterstatter: Herr Abgeordneter Bühl

Beratungen:

Durch Beschluss des Landtags in seiner 128. Sitzung am 2. Februar 2024 wurde der Antrag an den Ausschuss für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitale Gesellschaft überwiesen.

Der Ausschuss für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitale Gesellschaft hat den Antrag in seiner 51. Sitzung am 6. März 2024, in seiner 54. Sitzung am 29. Mai 2024 und in seiner 55. Sitzung am 5. Juni 2024 beraten sowie ein schriftliches Anhörungsverfahren durchgeführt.

Beschlussempfehlung:

Der Antrag wird mit folgenden Änderungen angenommen:

1. Nummer I.5 erhält folgende Fassung:

"5. In den letzten Jahren sind bereits Angebote im Bereich Mountainbikesport in Thüringen geschaffen worden. Das Potential für Weiterentwicklungen ist aufgrund der landschaftlichen Gegebenheiten in Thüringen groß und soll ausgeschöpft werden. Die Implementierung des Mountainbikesports als feste Säule innerhalb der touristischen Entwicklung und Vermarktung ist daher zwingend notwendig."

2. Nummer II wird wie folgt geändert:

a) Der Eingangssatz erhält folgende Fassung:

"Der Landtag fordert die Landesregierung auf, bis zum vierten Quartal des Jahres 2025 die 'Mountainbike-Strategie 2030' für den

Aufbau und die Förderung des Mountainbikesports und -tourismus unter Berücksichtigung der folgenden Unterpunkte zu entwickeln:"

b) Nummer 3 erhält folgende Fassung:

"3. Zur gezielten Weiterentwicklung des Mountainbiketourismus ist die Förderpriorisierung bestimmter Regionen und Landkreise möglich. Dies erfolgt insbesondere durch Stärkung beziehungsweise nachhaltige Weiterentwicklung von Sport- und Tourismusinfrastruktur, wie bestehende Bikeparks und Ski-Abfahrtshänge, sowie die gezielte Realisierung von Trailcentern mit angeschlossenen Trailnetzen. Diese Strecken werden vorzugsweise entlang touristischer Anlauf- und Rastmöglichkeiten geplant und ermöglichen während des Sports Erholung. Davon unbenommen bleibt die Unterstützung von weiteren Initiativen außerhalb dieser Regionen und Landkreise zur Schaffung einer vielfältigen Angebotslandschaft in Thüringen, insbesondere von Vereinen und Verbänden."

3. Nummer V erhält folgende Fassung:

"V. Die Landesregierung wird aufgefordert, dem Landtag einmal in der Wahlperiode über Ausbau, Fortschritt und den aktuellen Stand der Umsetzung der 'Mountainbike-Strategie 2030' zu berichten."

Kemmerich
stellvertretender Vorsitzender